

# Das war's für Erndtebrück 2.

**ERNDTEBRÜCK** TuS hat Mannschaft zurückgezogen / Erster Landesliga-Absteiger steht fest



Alfonso Rubio Doblas, der Sportliche Leiter des TuS Erndtebrück, gab den Rückzug der in der Fußball-Landesliga 2 spielenden 2. Mannschaft bekannt. Foto: klug

„Der TuS Erndtebrück entschuldigt sich an dieser Stelle bei allen betroffenen Vereinen.“

sz ■ Jetzt ist die Katze aus dem Sack. „Schweren Herzens muss der TuS Erndtebrück vollziehen, was lange Zeit abgewen-

det werden sollte.“ So lautet der erste Satz einer Pressemitteilung, die der Wittgensteiner Verein am Mittwoch herausgegeben hat. Inhalt eben dieser Pressemitteilung: Die für die Landesliga gemeldete Reservemannschaft wird mit sofortiger Wirkung vom Spielbetrieb zurückgezogen.

„Nach 17 Abgängen in der Sommerpause und vier Akteuren, die den Sprung in das Oberliga-Team geschafft haben, sowie weiteren sechs Abgängen von der

U 19, wäre es von Beginn an eine schwere Aufgabe für den Verein geworden, dieses Team mit Leben zu füllen“, heißt es in der Erklärung des Vereins.

„Natürlich haben wir uns von Beginn an Gedanken darüber gemacht, ob es Sinn hat, diese Mannschaft zu melden. Doch nach dem Klassenerhalt durch den Sieg im Relegationsspiel hatten wir uns eine Wendung erhofft“, beschreibt Alfonso Rubio Doblas, der Sportliche Leiter und Trainer der Oberliga-Mannschaft des TuS Erndtebrück, die Situation. Mit Ausnahme von Lars Birkenbach, der ebenfalls zukünftig der ersten Mannschaft angehören wird, sowie Torhüter Tom Röcher konnte kein Spieler mehr umgestimmt werden. „Hinzu kommt, dass Rot-Weiß Hünsborn zunächst eine Verlegung auf Samstag angefragt hatte. Dieser hatten wir zugestimmt und dafür hätten wir auch genügend Spieler gehabt, um zumindest eine Partie zu absolvieren. Wir hätten dann sehen müssen, wie lange dies gut gegangen wäre. Bleibt man von Verletzungen verschont, geht das vielleicht bis zum Winter und man kann dann nochmal am Markt aktiv werden. Es hätte auch nach ein paar Wochen erledigt sein können“, gibt Rubio Doblas offen zu.

„Nun wurden unsere Planungen für das erste Meisterschaftswochenende aber über den Haufen geworfen. Das soll in keiner Weise ein Vorwurf an Hünsborn sein. Wir müssen uns nur zugestehen, dass wir unter diesen Voraussetzungen nicht mal mehr einen sauberen Start hinbekommen und die Probleme von Woche zu Woche verschieben. Daher erfolgt an dieser Stelle dieser Schnitt und wir hoffen, in der kommenden Saison eine ordentliche Bezirksliga-Mannschaft auf die Beine stellen zu können“, erläutert der Sportliche Leiter.

Durch die Abmeldung ist die Erndtebrücker Reserve der erste Landesliga-Absteiger der Saison 2019/2020. Die Mannschaft, die gegen Erndtebrück gespielt hätte, hat nun spielfrei.

„Der TuS Erndtebrück entschuldigt sich an dieser Stelle bei allen betroffenen Vereinen“, heißt es in der Pressemitteilung weiter. „Dieser Werdegang war in der Form nicht geplant.“ Bis zuletzt habe der Verein an ein „Überleben seiner Landesliga-Reserve geglaubt und darauf gehofft.“

## Paukensschlag in der B-Kreisliga 2: Sportfr. Eichen/Krombach ziehen zurück

ubau **Eichen/Krombach**. Das ist ein echter Paukensschlag: Die in der Fußball-B-Kreisliga 2 spielenden Sportfreunde Eichen/Krombach haben überraschend ihre erste Mannschaft kurz vor dem Saisonstart zurückgezogen. Das bestätigte der 1. Vorsitzende Karl-Wilhelm Büren gestern am späten Abend auf SZ-Nachfrage. Durch den Rückzug sind die Sportfreunde der erste Absteiger. Die Mannschaft, die gegen Eichen/Krombach gespielt hätte, hat künftig jeweils spielfrei.

Interessant: Der Staffelleiter der „B 2“, Jürgen Gieseler (Fortuna Freudenberg),

wusste gestern Abend noch nichts von den neuen Entwicklungen rund um die Sportfreunde. „Ich bin total überrascht“, sagte der erfahrene Fußball-Funktionär aus Büschergrund gegenüber der SZ.

Karl-Wilhelm Büren erklärte dann aber auch, weshalb das so ist. „Ich bin eben erst von einer Vorstandssitzung nach Hause gekommen, dort haben wir den Rückzug endgültig beschlossen. Im Laufe des Donnerstags werden wir den Kreisvorsitzenden Marco Michel und Staffelleiter Jürgen Gieseler offiziell von unserem Entschluss informieren.“

Der Hauptgrund für den Rückzug liegt in der „Ermangelung an Spielern“. Karl-Wilhelm Büren: „Ich bin jetzt seit acht Jahren 1. Vorsitzender der Sportfreunde Eichen/Krombach, und in dieser Zeit ist es fast immer aufwärts gegangen. Wir hatten damals, als ich angefangen habe, fünf Jugendliche. Heute haben wir zehn Jugend-Mannschaften und sind damit eine der größten eigenständigen Jugendabteilungen im Kreis Siegen-Wittgenstein. Sie können mir glauben, dass uns der Schritt nicht nur schwer, sondern sogar mega-schwer gefallen ist.“

## Erfolgreich revanchiert

Bierbaum/Lorscheiter und Dietmar Kölsch gewannen bei Youngtimern

sz **Spa-Francorchamps**. Eine Woche nach dem 24-Stunden-Rennen fand auf dem legendären Rennkurs von Spa-Francorchamps in den belgischen Ardennen das Youngtimer-Festival statt. Erneut waren Rennteams aus dem Siegerland – bei deutlich besseren Rennbedingungen als in der Vorwoche – am Start zu dem einstündigen Rennen. Die beiden heimischen Teams hatten in ihren Klassen jedoch nur jeweils zwei Konkurrenten.

In der Klasse 53 starteten Dirk Bierbaum (Niederfischbach) und Frank Lorscheiter (Netphen) in einem BMW 318is e30 bei den verbesserten Tourenwagen bis 2000 ccm. Ende Juni hatten beide bei den 24-Stunden-Classics noch knapp das Nachsehen hinter Roman Schiemenz in einem Alfa Romeo 33. Jetzt revanchierten sich die Siegerländer.

Schiemenz, der von der Pole gestartet war, musste in der ersten Runde Bierbaum



Das Team Dirk Bierbaum und Frank Lorscheiter feierte in Spa-Francorchamps einen Klassensieg auf einem BMW 318is e30. Foto: privat

im BMW passieren lassen. Dieser behauptete die Führung bis zur „Halbzeit“ in spannenden Zweikämpfen. Aber bei der Boxenausfahrt nach dem Fahrerwechsel lag der Alfa, jetzt mit Milz am Steuer, wieder mit einigen Sekunden Vorsprung vorne. Frank Lorscheiter im BMW nutzte dann noch vor Ende dieser Runde die Gelegenheit zum Überholen und baute danach seinen Vorsprung bis zur Zielflagge aus.

In der Klasse 25 (seriennahe Fahrzeugen der ehemaligen Gruppe 1 bis 1600 ccm) startete der Netphener Dietmar Kölsch in einem VW Golf GTI. Auch Kölsch gelang eine Revanche gegen Hörner/Larbig und Gedeon Menn, die ebenfalls einen Golf GTI steuerten. Dietmar Kölsch profitierte von technischen Problemen des Gegners. Denn vor einem längeren Boxenaufenthalt von Hörner/Larbig hatten diese die schnelleren Rundenzeiten gefahren.



In der vergangenen Saison gab es genau fünf Mal solche Bilder von TVE Netphens Frauen. Auch in der neuen Spielzeit, die am 14. September beginnt, wird es schwer, noch einmal fünf Saisonsiege zu erzielen, um erneut die Liga zu halten. Foto: jb

## Netphen startet beim BVB

TuS Ferndorf 2. beginnt in Soest / Handball-Spielpläne veröffentlicht

jb **Siegen**. Es hat lange gedauert, bis deutlich später als in der Vergangenheit die Spielpläne der Handball-Spielklassen veröffentlicht worden sind. Offenbar sind zumindest die ersten Probleme nach dem Wechsel des Computerportals auf „handball4all“ behoben. Es bleibt nur zu hoffen, dass im Ernstfall in der demnächst laufenden Saison nicht erneut Probleme auftreten werden. Aber letztendlich dürfte sich das Ganze schnell einspielen, weil in der Vergangenheit bereits andere Handball-Landesverbände mit diesem System erfolgreich gearbeitet haben.

Den Anfang wird am 8. September die A-Jugend-Oberliga mit dem TuS Ferndorf machen, der mit einem Auswärtsspiel beim Soester TV startet. Eine Woche später steigen dann auch am 14. September die Seniorenligen in den Spielbetrieb ein. Das gilt für den TVE Netphen in der 3. Liga West der Frauen sowie alle Spielklassen im Handballverband Westfalen.

Der TVE Netphen steht nach dem auf den letzten Drücker erreichten Klassenerhalt in der 3. Liga West der Frauen erneut vor einer sehr schweren Spielzeit. Auf dem Weg, ein weiteres Mal den Klassenerhalt zu schaffen, geht es sogleich zum Mitfavoriten Borussia Dortmund 2. (Sa., 16 Uhr). Eine Woche später gastiert mit dem FSV Mainz 05 2. (So., 17 Uhr) eine von sechs neuen Mannschaften in der zur Hälfte neu zusammengesetzten Liga.

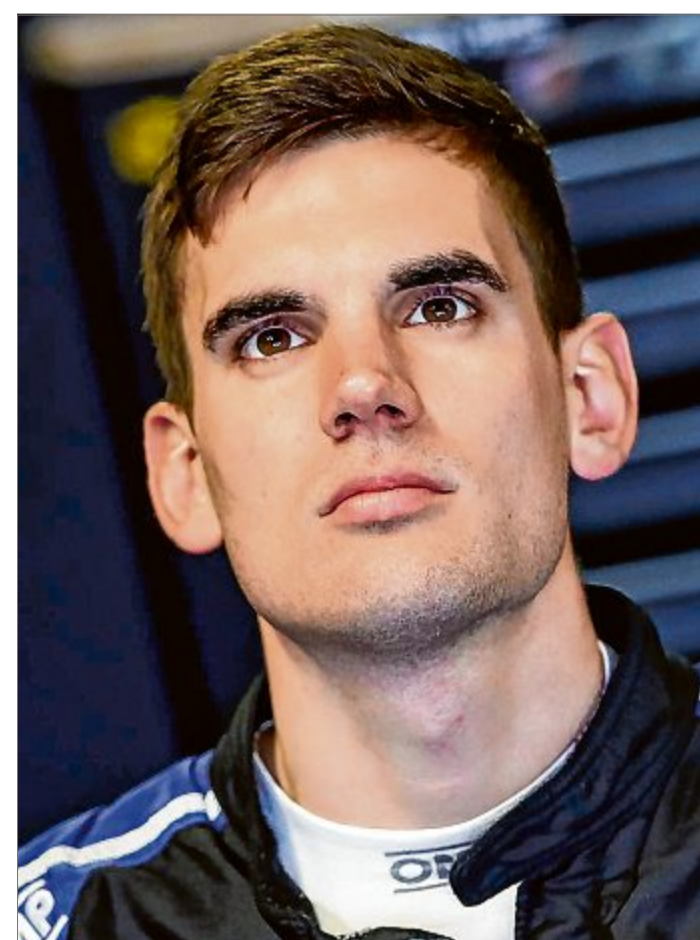
In der Männer-Oberliga bildet der TuS Ferndorf 2. weiterhin die zweithöchste Männermannschaft hinter der eigenen Mannschaft in der 2. Bundesliga. Am 14. September um 19 Uhr startet die Mannschaft von Trainer Michael Feldmann beim Soester TV. Das erste Heimspiel findet dann am 22. September (Sonntag) um 17 Uhr gegen den Aufsteiger TuRa Bergkamen statt.

In der Männer-Verbandsliga wird die erneut nach mehreren Abgängen stark verjüngte Mannschaft des RSVE Siegen vor einer schweren Saison stehen. Die Truppe von Trainer Caslav Dincic beginnt mit einem Heimspiel in der Rundturnhalle gegen den Oberliga-Absteiger SuS Oberaden (Sa., 19.15 Uhr). Am darauf folgenden Sonntag findet beim TuS Hattingen das erste Auswärtsspiel für die Eiserfelder statt.

In der Männer-Landesliga wird der TV Olpe als ein Mitfavorit gehandelt. Auch das vom Eiserfelder Joe Braun trainierte Team hat in der Kreissporthalle zunächst Heimrecht. Die Olper bestreiten ihre Heimspiele stets samstags um 18.30 Uhr. Erster Gegner ist der nach vielen Jahren aus der Verbandsliga abgestiegene HSV Plettenberg/Werdohl. Eine Woche später gastiert der TV Olpe bei der SG Börsperde, die wegen zahlreicher Verletzungen in der vergangenen Saison lange – am Ende aber auch erfolgreich – um den Klassenverbleib gekämpft hatte.

## Luca Stolz beim GT Masters

Brachbacher Pilot kehrt als Gaststarter in die Rennserie zurück



Luca Stolz freut sich auf sein Comeback als Gaststarter bei dem ADAC GT Masters. Foto: simon/schmitz

simon **Zandvoort**. Luca Stolz wird am kommenden Wochenende ein Comeback in der Rennserie ADAC GT Masters geben. Der Brachbacher wird zusammen mit Maro Engel einen Mercedes AMG GT3 der neu in das Championat einsteigenden Mannschaft von Toksport WRT pilotieren. Die derzeit Führenden in der Internationalen Blancpain GT Serie werden sich bei den beiden Rennen in Zandvoort am Samstag und Sonntag sowie eine Woche später bei den zwei Rennen auf dem Nürburgring ans Steuer setzen.

Luca Stolz, der von 2014 bis 2018 im ADAC GT Masters antrat und einen Sieg sowie fünf Pole-Positions einfuhr, freut sich auf die Rückkehr in die „Liga der Supersportwagen“. „Es ist toll, wieder an zwei Rennwochenenden im ADAC GT Masters starten zu können“, sagte der 24-Jährige. „Wir haben eine gute Fahrerbesetzung, die viel Erfahrung mit dem Mercedes-AMG hat und so dem Team helfen kann. Ich kenne es schon ein wenig, es arbeitet sehr professionell.“

Selbstverständlich werden auf dem ehemaligen Formel-1-Kurs an der niederländischen Nordseeküste auch die beiden Audi R8 LMS der Niederdreisbacher Mannschaft von Wolfgang und Christian Land mit von der Partie sein. Wie gewohnt wechseln sich dort die Stamm-Fahrer Christopher Mies und Max Hofer im Audi mit der Startnummer 29 und Dries Vanthoor und Ricardo Feller im Rennwagen mit der Nummer 28 ab.

Als weiterer Fahrer aus der Region wird Jan Philipp Springob aus Olpe mit seinem Kollegen Oliver Mayer im Bremotion Mercedes-AMG GT4 in den Kampf um weitere Meisterschaftspunkte einsteigen.

### FUSSBALL AKTUELL

#### Kreis Olpe

► **B-Kreisliga Olpe**: SG Albaumb./H. - GW Elben 1:1, SG Frintrop/B. 2. - SC Bleche/Germinghausen 3:0.

► **C-Kreisliga 2 Olpe**: SV Dahl/Friedrichsthal 2. - SpVg Iseringhausen 3:1.

#### Kreis Altenkirchen

► **A- und B-Klassen-Kreispokal des Fußballkreises Westerwald/Sieg**: 1. Runde: SG Mittelhof/N. - SG Gebhardshainer Land 3:1.

► **C- und D-Klassen-Kreispokal des Fußballkreises Westerwald/Sieg**: 1. Runde: SG Westerbürg 3. - SG Rennerod 2. n.g., SG Gebhardshainer Land 3. - SV Derschen 2. abgebr.

#### Testspiele

► **Testspiele**: TuS Alchen 2. - 1. FC Kaan-Marienburg 2. 4:2, SV Hillmücke - Fort. Freudenberg 3. 2:1, VSV Wenden 2. - Adler Niederfischbach 2. 2:1, SV Oberelspe - SV Ottfingen 2. ausgef., TuS Deuz 2. - SV Schameder 2:5, SG Gebhardshainer Land 2. - SV Derschen verl., SG Nauroth/M./N. 2. - FSV Kroppach 3:4.